

Entwicklung eines baubiologisch hochwertigen Wärmedämm- Verbundsystems auf Basis von Schilf

Mag. (FH) Rudolf Bintinger

Vernetzungsworkshop Fabrik der Zukunft, 27. Oktober 2008

Schilf als Dämmstoff – eine echte Alternative

Der Schilfgürtel am Neusiedler See:

Mögliche Erntekapazität (*ökologisch verträglich*)
~ 900.000 m³ / Jahr

Dadurch abgedeckter Bedarf an Dämmstoff / Jahr
~ 10 %

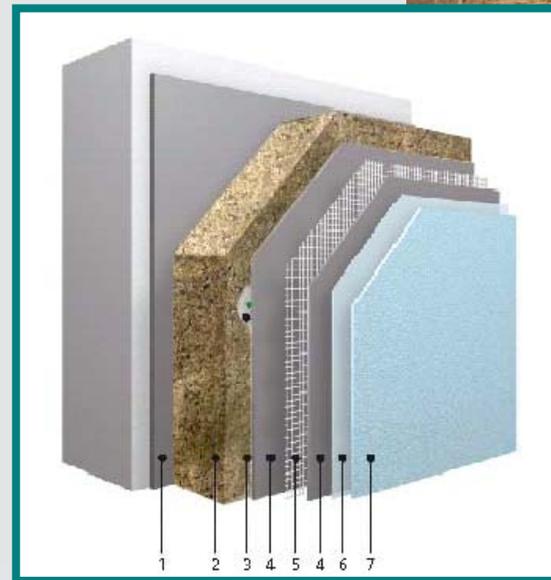
Schilf-Dämmung heute:

- Drahtgebundene Matten
- Stärken 5 und 10cm
- Abmessung 100 auf 200cm



Verbundsystem für hochwertige Außendämmung

- Optimierung des Dämmstoffs
- Effizienter Fassadenschutz (*Putz*)
- Dampfdiffusionsoffener Aufbau
- Baubiologische Unbedenklichkeit
- Optimaler Dämmwert im Verbund
- Systemlösungen für Neubau und Altbausanierung



Prototypenentwicklung

- Neuartige Verbindungsmittel werden getestet
- Ermittlung der Schwachstellen des bisherigen Systems
- Positive Materialattribute werden herausgearbeitet

Musterwandaufbauten

- Überprüfung der entwickelten Systeme
- Monitoring der relevanten Daten
- Nachweis der Eignung des Systems für spezifische Anwendungsfälle

Sanierungskonzept

- Technische Detaillösungen werden entwickelt
- Baurechtliche sowie denkmalschutztechnische Vorgaben werden berücksichtigt
- Material- und Produktspezifische Vorteile werden optimal integriert

1.

Entwicklung eines
Wärmedämmverbund-
systems

- Testreihen aller Einzelkomponenten sowie des Gesamtsystems
- Entwicklung eines baubiologisch hochwertigen Systems

2.

Konzept zur Umsetzung
eines
Demonstrationsgebäudes

- Umsetzung der entwickelten Ergebnisse in einem konkreten Sanierungsfall
- Demonstration der Eignung des entwickelten Systems

Projektleiter: Mag. (FH) Rudolf Binting, *GrAT*

Projektpartner: BIA (Bau Innovation Austria)
Bau-Natürlich
Rohrwolf
SERA Lizenzen
Häuser in Wolle
IBO

Kontakt: GrAT – Gruppe Angepasste Technologie
Mag. (FH Rudolf Binting)
contact@grat.at
ww.grat.at